



PRESSEMITTEILUNG

1. Juli 2026 |

SuedLink: TenneT stellt bundesweit ersten Erdkabelabschnitt fertig

- **700-Kilometer-Leitung stärkt Versorgungssicherheit, Netzstabilität und den Wirtschaftsstandort Deutschland**
- **Bau und Kabeleinzug des rund 37 Kilometer langen Abschnitts im niedersächsischen Landkreis Rotenburg (Wümme) abgeschlossen**
- **Frühzeitige Beteiligung und enge Begleitung stärken Akzeptanz**

SuedLink kommt weiter sichtbar voran: Der bundesweit erste Erdkabelabschnitt von SuedLink ist fertiggestellt – einschließlich 56 Spülbohrungen zur Unterquerung von Gewässern, Straßen und der Autobahn A1. Im niedersächsischen Landkreis Rotenburg (Wümme) hat TenneT Germany auf dem rund 37 Kilometer langen Teilstück zwischen Scheeßel und der Landkreisgrenze zu Stade alle vier SuedLink-Kabel im Boden verlegt.

Beim heutigen Fertigstellungstermin von TenneT Germany waren Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Kommunen und Landwirtschaft sowie den Medien zu einer Informationsveranstaltung an der B75 bei Scheeßel anwesend, darunter auch Niedersachsens Energieminister Christian Meyer sowie Marco Prietz, Landrat des Landkreises Rotenburg.

„Mit dem ersten fertiggestellten Erdkabelabschnitt wird SuedLink sichtbar Realität“, sagte Ina Kamps, COO von TenneT Germany. „SuedLink wird künftig erneuerbare Energie dorthin bringen, wo sie gebraucht wird, und damit Versorgungssicherheit, Netzstabilität und die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Deutschlands stärken. Mein Dank gilt allen Beteiligten, den Kommunen, der Landwirtschaft und den Menschen in der Region. Dieser Erfolg zeigt, was möglich ist, wenn Planung, Bau und Dialog vor Ort Hand in Hand gehen.“

Niedersachsens Energieminister Christian Meyer sagte: „Der für die Entlastung aller Stromkunden so wichtige SuedLink kommt nun mit der Fertigstellung des ersten Teilstücks einen entscheidenden Schritt voran. SuedLink, mit einer Länge von rund 700 Kilometern und vier Gigawatt Übertragungskapazität – für Windstrom nach Süden oder Solarstrom in den Norden – ist ein Kernstück für das klimaneutrale Deutschland. Je schneller wir ihn bauen, desto mehr sparen wir. Denn SuedLink spielt eine entscheidende Rolle, die Stromkosten in Deutschland deutlich zu verringern, indem teure fossile Reservekraftwerke, die mit Kohle oder Gas betrieben werden, durch günstigen und überschüssigen Windstrom aus dem Norden ersetzt werden können. Auch werden die sogenannten Redispatch-Kosten gedämpft, indem mehr Windenergie genutzt, statt abgeregelt wird. SuedLink ist daher entscheidend für die Energiewende in Deutschland. Ich danke den MitarbeiterInnen von TenneT, den beteiligten Kommunen sowie den BürgerInnen vor Ort für die Akzeptanz. Sie alle haben einen wichtigen Beitrag zum Gelingen dieses Projektes beigetragen.“

„Der Bauabschluss ist ein gutes Signal – für die Energiewende, aber auch für unsere Region“, sagte Landrat Marco Prietz. „Wichtig war uns, dass der mit Rücksicht auf die Menschen vor Ort und die landwirtschaftlichen Flächen umgesetzt wird. Dass SuedLink dabei auch wirtschaftliche Impulse für unseren Landkreis gebracht hat, freut mich besonders. Gastronomie, Beherbergungsbetriebe, Supermärkte haben von den Bauteams profitiert. Als ein Landkreis, in dem die erneuerbaren Energien massiv ausgebaut werden, ist uns zudem besonders wichtig, dass der Netzausbau in Deutschland zügig voranschreitet, damit der erzeugte Strom auch verteilt werden kann.“

Unter den weiteren Gästen der Presseveranstaltung waren auch Ulrike Jungemann, Bürgermeisterin der Gemeinde Scheeßel, Henning Fricke, Bürgermeister der Samtgemeinde Zeven sowie Carsten Hoops und Christian Intemann vom Landvolk Rotenburg-Verden.

Die rund 700 Kilometer lange Gleichstromverbindung soll ab Ende 2028 vor allem Wind-Strom aus dem Norden in die Verbrauchszentren im Süden transportieren und damit Versorgungssicherheit, Netzstabilität und den Wirtschaftsstandort Deutschland stärken. Das Erdkabel ist seit dem vergangenen Jahr in kompletter Länge in Bau.

Die Tiefbauarbeiten auf dem Abschnitt begannen im Frühjahr 2024 in der Samtgemeinde Zeven. Während der Bauphase hatten Bodenschutz und der verantwortungsvolle Umgang mit landwirtschaftlich genutzten Flächen hohe Priorität. Die Flächen werden nun schrittweise zurückgegeben.

Die frühzeitige Beteiligung vor Ort war wichtig für Planung und Bau: Rund 1.300 Hinweise aus der Bevölkerung flossen in die Planung ein. Während der Bauphase standen direkte Ansprechpersonen vor Ort für Kommunen, Landwirtschaft sowie Anwohnerinnen und Anwohner zur Verfügung.

Über SuedLink

SuedLink ist eines der größten Infrastrukturvorhaben der Energiewende und verbindet zukünftig die windreichen Regionen Norddeutschlands mit Bayern und Baden-Württemberg. Die 700 Kilometer lange Gleichstromerdkabelverbindung wird von den beiden Übertragungsnetzbetreibern TransnetBW und TenneT realisiert. TenneT ist für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig, TransnetBW verantwortet den südlichen Trassenabschnitt und den Konverter in Baden-Württemberg. Die Inbetriebnahme von SuedLink ist für Ende 2028 geplant.

Pressekontakt:

Mathias Fischer, Pressesprecher TenneT Germany
M +49 151 27657832
E mathias.fischer@tennet.eu

Über TenneT Germany

TenneT Germany ist der größte Übertragungsnetzbetreiber in Deutschland (bezogen auf die Netzlänge zum 31. Dezember 2024). Das Unternehmen betreibt kritische Infrastrukturen, die den Zugang zu einer zuverlässigen,

nachhaltigen und bezahlbaren Stromversorgung sicherstellen. TenneT Germany ist einer der größten Investoren in Stromnetze an Land und auf See in Deutschland. An der nordwesteuropäischen Energiedrehscheibe gelegen, verbindet TenneT Germany: Nord und Süd. Offshore und Onshore. Deutschland und Europa. Mit seinen über 5.000 Mitarbeitern (intern und extern) baut, betreibt und wartet das Unternehmen Deutschlands größtes Übertragungsnetz, das sich über 14.000 km erstreckt und mehr als ein Drittel der gesamten Offshore-Windkapazität der Europäischen Union anbindet. Unser Wachstum wird durch eine sich schnell entwickelnde Stromnachfrage angetrieben, die eine flexible und wachsende Netzarchitektur erfordert. TenneT Germany ist Teil der TenneT Group, dem europäischen Marktführer im grenzüberschreitenden Netzausbau und Pionier bei der Anbindung des europäischen Festlands an eine der weltweit größten erneuerbaren Energiequellen, die Nordsee.

Lighting the way ahead together – tennet.eu

Disclaimer

© TenneT TSO GmbH – März 2026 Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne ausdrückliche Zustimmung der TenneT Germany vervielfältigt oder auf irgendeine andere Weise veröffentlicht werden. Aus dem Inhalt des vorliegenden Dokuments können keine Rechte abgeleitet werden.